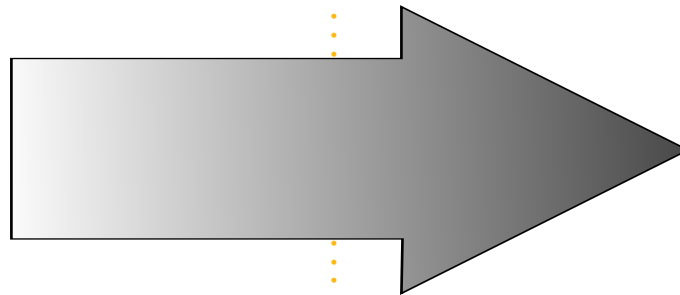




HALT.

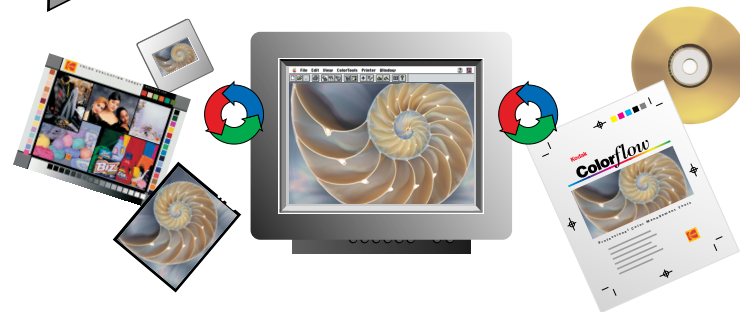
Wichtige Informationen!



Diese Kurzanleitung enthält wichtige Informationen zu der neuen Software.

Kodak Colorflow Custom Color Tools V3.1

© 2005, EASTMAN KODAK COMPANY
900 Chelmsford Street
Lowell, MA 01851



1

Verpackungsinhalt überprüfen

Im Lieferumfang der Software COLORFLOW sind die Dokumentation, die "PSTAR"-Farbkarte, Reflexkarte IT8, Transparenzkarte IT8 und die Lizenzinformationen enthalten.



Die Software installieren

Zur Nutzung der Software COLORFLOW müssen Sie das Programm von der CD auf Ihrer Festplatte installieren. Dafür ist Macintosh OS 10.3 oder höher erforderlich sowie ein Internetzugang, um eine permanente Lizenz zu erwerben. Weitere Installationsinformationen finden Sie in der ReadMe-Datei auf der CD.

2

3



ReadMe

Die ReadMe-Datei

Die ReadMe-Datei auf der CD enthält Angaben und aktuelle Informationen zu den Systemanforderungen und neueste Daten, die Sie kennen müssen. Sie sollten die Datei unbedingt lesen.

Lizenzvereinbarung lesen und Software registrieren

WICHTIGER HINWEIS: Die temporäre Lizenz für diese Software endet am 1. Juli 2005. Registrieren Sie Ihre Software unter

www.kpgraphics.com/Matchflow

und erwerben Sie eine permanente Lizenz. Damit können wir Sie stets über die neuesten Software-Entwicklungen auf dem Laufenden halten. Sie können auch auf die häufig gestellten Fragen (FAQs) zugreifen und den E-Mail-Support nutzen.

4

5

PDF-Dokumentation ausdrucken

Die PDF-Dokumentation enthält wichtige Informationen zur Profilmutzung, die Ihnen bei der Einrichtung Ihrer Arbeitsumgebung und bei der Nutzung Ihrer COLORFLOW-Software hilft. Drucken Sie die Dateien aus und halten Sie sie als spätere Referenz griffbereit. Hinweise für Benutzer von Approval Selective Color Edit: Wenn Sie die Datei Approval_CCTools_UG.pdf ausdrucken, erhalten Sie eine vollständige Anleitung zur selektiven Farbbearbeitung.

Print...



6

Software zum Ausgleichen und Optimieren Ihres Farbsystems - Typische Schritte:

- (a) Geben Sie die PSTAR-Farbkarte über Ihr aktuelles Ausgabeprofil aus. Vergleichen Sie mit dem beiliegendem Druck. Bearbeiten Sie ggf. das Ausgabeprofil, um den Ausdruck zu optimieren. Vermeiden Sie umfangreiche und häufige Bearbeitungen und überprüfen Sie das Profil mit den Produktionsbildern in Ihrer Firma.
- (b) Überprüfen Sie die volle Farbskala Ihres Monitors mit der PSTAR-Farbkarte. Es wird ein Gammawert von 1,8 und Weißpunkt von D5000 empfohlen. Wählen Sie als Systemprofil das Monitorprofil im Hilfsprogramm Farbsynchronisation aus. Führen Sie bei Bedarf eine neue Kalibrierung aus oder erstellen Sie ein neues Profil. Ändern Sie den Weißpunkt über die Kalibrierungssoftware oder die Hardware-Einstellungen, wenn möglich nicht im Profil. Bearbeiten Sie ggf. das Monitorprofil.
- (c) Wählen Sie die Proof Colors (Abzugfarben) aus, um das PSTAR-Referenzbild mit Ihrem aktuellem Ausgabeprofil anzuzeigen. Vergleichen Sie mit dem Ausdruck. Bearbeiten Sie bei Bedarf die Eingabewandlung des Ausgabeprofils, um die Monitorsimulation und/oder die Farbanpassung auf einem zweiten Drucker zu optimieren.
- (d) Scannen Sie die mitgelieferte IT8-Karte und erstellen Sie ein benutzerdefiniertes Eingabeprofil. Bearbeiten Sie ggf. das Eingabeprofil, um das gewünschte Ergebnis zu erzielen. Achten Sie auf ein ausgeglichenes System, damit alternative Eingabe- oder Ausgabegeräte und -profile unterstützt werden.

